

Großer Gott, wir loben dich

Text: Ignaz Franz 1768 nach dem „T
Melodie: Lüneburg 1668, W

1 Flöte

2 Oboe / Trompete oder Sopran

3 *c.f.*

4

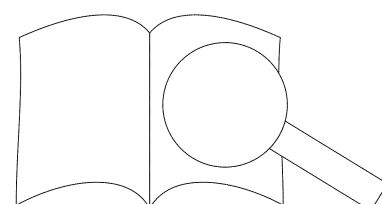
5

6 Orgel
+Vc. p

1. Gro - ßer Gott, wir lo - ben dich; Hen - sen
6. Du, des Va - ters ew - ger Sohn, heit

1. Gro - ßer Gott, wir lo - ben dich, wir die prei - sen
6. Du, des Va - ters ew - ger Sohn, die Mensch - heit

1. Gro - ßer Gott, wir lo - ben dich, Herr, wir prei - sen
6. Du, des Va - ters ew - ger Sohn, hast die Mensch - heit



7

dei - ne Stär - ke. Vor dir neigt die Er - de sich und be -
 an - ge - nom - men, bist vom ho - hen Him - mels - thron zu uns

dei - ne Stär - ke. Vor dir neigt die Er - de sich
 an - ge - nom - men, bist vom ho - hen Him - mels - thron

dei - ne Stär - ke. Vor dir neigt die Er - de sich und be -
 an - ge - nom - men, bist vom ho - hen Him - mels - thron zu

dei - ne Stär - ke. Vor dir neigt die Er - de
 an - ge - nom - men, bist vom ho - hen Him - mels - thron zu

13

wun - dert die de. Wie du warst vor
 auf die Welt. hast uns Got - tes

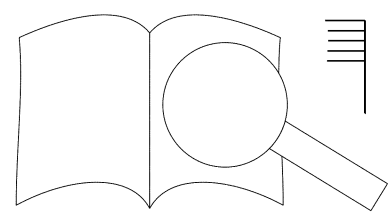
und be - wun - der - te. Wer - ke. Wie du warst vor
 zu uns. kom - men, hast uns Got - tes

wun - dert die de. Wie du warst vor
 auf die Welt. hast uns Got - tes

wun - dert die de. Wie du warst vor
 auf die Welt. hast uns Got - tes

PROBENPARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



al - ler Zeit, al - ler Zeit, so bleibst du in E - wig - keit.
 Gnad ge - bracht, Gnad ge - bracht, von der Sünd uns frei ge - macht.

al - ler Zeit, so bleibst du in E - wig - keit.
 Gnad ge - bracht, von der Sünd uns frei ge - macht.

al - ler Zeit, so bleibst du in E - wig - keit.
 Gnad ge - bracht, von der Sünd uns frei ge - macht.

al - ler Zeit, so bleibst du in E - wig - keit.
 Gnad ge - bracht, von der Sünd uns frei ge - macht.

9. Sieh dein
 Hilf uns
 leit es an
 da

Alle Tage wollen wir
 dich und deinen Namen preisen
 und zu allen Zeiten dir
 Ehre, Lob und Dank erweisen.
 Rett aus Sünden, rett aus Tod,
 sei uns gnädig, Herre Gott!

11. Herr, erbarm, erbarme dich.
 Laß uns deine Güte schauen;
 deine Treue zeige sich,
 wie wir fest auf dich vertrauen.
 Auf dich hoffen wir allein:
 laß uns nicht verloren sein.

sonen:
 ; 2+③+4+5; 1+2+③+5; 1+2+③+4+5;
 abinationen: Orgel oder (und) Violoncello

